

Klausurüberarbeitung

Nach der Klausur ist vor der Klausur

- Es hat sich bewährt, dass man sich bei der Überarbeitung einer gerade geschriebenen Klausur am besten an den Fehlerschwerpunkten früherer Klausuren orientiert. Dabei können Sie so vorgehen:
- Nach jeder Rückgabe Ihrer Klausuren analysieren Sie Ihre Fehler sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht.
 - Führen Sie dazu eine Strichliste, in die Sie zunächst die Rubriken Aufbau und Gedankenführung, Ausdruck und Satzbau, Grammatik und Rechtschreibung eintragen.
 - Präzisieren Sie nunmehr Ihre Fehler in den entsprechenden Rubriken, indem Sie z. B. im Bereich des Aufbaus und der Gedankenführung die Fehlerkategorie(n) Denkfehler, sachliche Fehler usw. eintragen. Setzen Sie Eintragungen auch für die anderen Rubriken fort.
 - Wiederholen Sie diesen Vorgang nach jeder Klausur.
 - Prüfen Sie immer wieder, in welchen Bereichen Sie erfolgreich Fehler vermieden haben bzw. welche neuen Gesichtspunkte sich für die Überarbeitung der nächsten Klausur ergeben.

Ihr persönlicher „Klausur-Überarbeitungsplan“ könnte folgendes Aussehen haben:

Mein Klausur-Überarbeitungsplan				
Art des Fehlers	Klausur 1	Klausur 2	Klausur 3	Klausur 4
Aufbau und Gedankenführung				
Denkfehler				
sachlicher Fehler				
fehlender Absatz				
fehlende Begründung				
Ausdruck und Satzbau				
Wortwahl				
Ausdruck				
unnötiges Füllwort				
Wiederholung				
Beziehung				
Satzbau				
Wortstellung				
Grammatik und Rechtschreibung				
Grammatikfehler				
Tempus				
Modus				
Zitierfehler				
Orthografie				
Zeichensetzung				

Nach der Niederschrift – vor der Abgabe

Sie haben Ihre Klausur niedergeschrieben. Sie atmen durch und fühlen sich erleichtert. In den nächsten Wochen steigt Ihre Erwartung auf die Rückgabe, weil Sie erwarten, eine gute Bewertung erreicht zu haben. Doch Ihre Erwartungen werden bei der Rückgabe nicht ganz erfüllt. Die Korrekturzeichen am Rand sind (wieder einmal) sehr zahlreich und kommen Ihnen zum Teil auch (sehr) bekannt vor. Der Enttäuschung können Sie vorbeugen und Ihre Leistung realistischer einschätzen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, Ihre Klausur nach folgenden Kriterien sorgfältig zu prüfen und ggf. zu überarbeiten. Darum geht es jetzt:

Überprüfung der inhaltlichen Aspekte:

- ✓ Habe ich die Aufgaben (und deren Teilaufgaben) richtig und vollständig erfasst?
- ✓ Habe ich alle (für diese Klausur relevanten) textüberschreitenden und textimmanenten Gesichtspunkte erschlossen und in ihrer Darstellung berücksichtigt?
- ✓ Habe ich, falls es die Aufgabenstellung verlangt, meine Klausur mit einer eigenen und vor allem begründeten Stellungnahme oder einem eigenen Urteil abgeschlossen?
- ✓ Habe ich die darzustellenden Sachverhalte in die Zusammenhänge eingebettet (historische oder aktuelle Diskurse, Forschungsstand, Auseinandersetzungen in der Sekundärliteratur um verschiedene „Lesarten“ usw.)?
- ✓ Habe ich die in der Textvorlage vertretenen Argumente und Positionen kritisch überprüft?

CHECKLISTE

Überprüfung der sprachlichen Aspekte:

- ✓ Habe ich eine sachliche Sprachebene für die Argumentation, Ergebnisse usw. gewählt?
- ✓ Habe ich an die Benutzung des Fachvokabulars gedacht?
- ✓ Habe ich Wiederholungen oder Füllwörter vermieden?
- ✓ Habe ich die Nachvollziehbarkeit meiner Ausführungen (keine Schachtelsätze, treffende Wortwahl) bedacht?
- ✓ Habe ich die Grammatikregeln und Ausdruckskonventionen eingehalten?

CHECKLISTE

Überprüfung der formalen Aspekte:

- ✓ Habe ich die äußere Form (Lesbarkeit, Einhaltung der Randabstände usw.) beachtet?
- ✓ Habe ich meine Gedankenführung durch Absätze oder Einrückungen usw. gegliedert?
- ✓ Habe ich die Zitate sachlich, orthografisch und hypotaktisch richtig eingefügt?
- ✓ Habe ich an Überleitungen (Übergänge von der ersten zur zweiten Aufgabe usw.) gedacht?

CHECKLISTE

Überprüfung der Rechtschreibung und Zeichensetzung:

- ✓ Habe ich die Rechtschreibkonventionen eingehalten?
- ✓ Habe ich an die allgemeinen Regeln zur Interpunktion (wörtliche Rede, Einbettung von Zitaten usw.) gedacht?
- ✓ Habe ich die Zeichensetzung beachtet?

CHECKLISTE

Sie dürfen während der (Abitur-)Klausuren in der Regel ein Rechtschreib-Nachschlagewerk verwenden. Nutzen Sie diese Chance, um Ihre Fehler – gemäß Ihrem persönlichen Überarbeitungsplan – im Bereich der Rechtschreibung zu reduzieren. Bei häufigen Verstößen kommt es zu einem Punktabzug (von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich).

ABI